

Reorganisation für integrierte Produkte

Bedeutung der Reorganisation

Die zunehmende Bedeutung der Mechatronik, fortlaufende Innovationen sowie interdisziplinäres und vernetztes Arbeiten sind globale Trends und Erfolgsfaktoren. Diese Punkte sind allerdings keine Selbstläufer und bedürfen daher definierter und geeigneter Rahmenbedingungen. Ein wichtiger Aspekt hierbei ist die Struktur eines Unternehmens.

Die Förderung der interdisziplinären Arbeit erfordert entsprechend dem Zweck angepasste Organisationsformen. Hierbei müssen verschiedenen Disziplinen bedarfsgerecht gebündelt werden, um vorhandene Kompetenzen und aktuelles Fachwissen optimal nutzen zu können. Die Prozesswerk GmbH hat hierfür ein Referenzmodell entwickelt, welches an die individuellen Bedürfnisse eines Unternehmens angepasst werden kann. Von besondere Bedeutung für eine nachhaltige Umsetzung ist eine klare Beschreibung der Rollen mit ihren jeweiligen Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung.

„Es geht nicht nur um eine Struktur[...] Es geht vor allem um eine Veränderung des Denkens.“

(M.Mirow, Siemens AG)

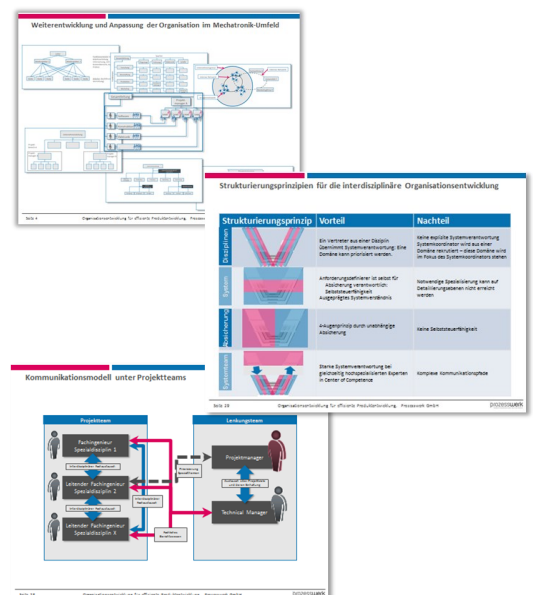
Unsere Kompetenz

Die Prozesswerk GmbH verfügt über umfassende Erfahrung im Bereich Reorganisation integrierter Produkte. Dies konnten wir bereits bei zahlreichen Projekten mit namhaften Kunden unter Beweis stellen.

Unsere Schwerpunkte liegen hierbei auf der

- (Re-) Strukturierung von Unternehmensbereichen nach mechatronischen Prinzipien. Basis hierfür sind die Prozesswerk-Referenzmodelle für die mechatronische Unternehmensorganisation
- Entwicklung einer geeigneten Zusammenarbeitsform für alle beteiligten Personen an interdisziplinären Entwicklungsprojekten
- Optimale Ausschöpfung der vorhandenen Kompetenzen, durch Bündelung der unterschiedlichen Fachdisziplinen mit ihren unterschiedlichen Denk- und Arbeitsweisen
- Verankerung des Systemgedankens in der Produktentwicklung

Für eine abgestimmte und erfolgreiche Umgestaltung kann die Prozesswerk GmbH neben ihren Erfahrungen im Bereich der Organisationsentwicklung auch ihre Kompetenzen bei der Prozessrestrukturierung und im Changemanagement gewinnbringend einbringen.

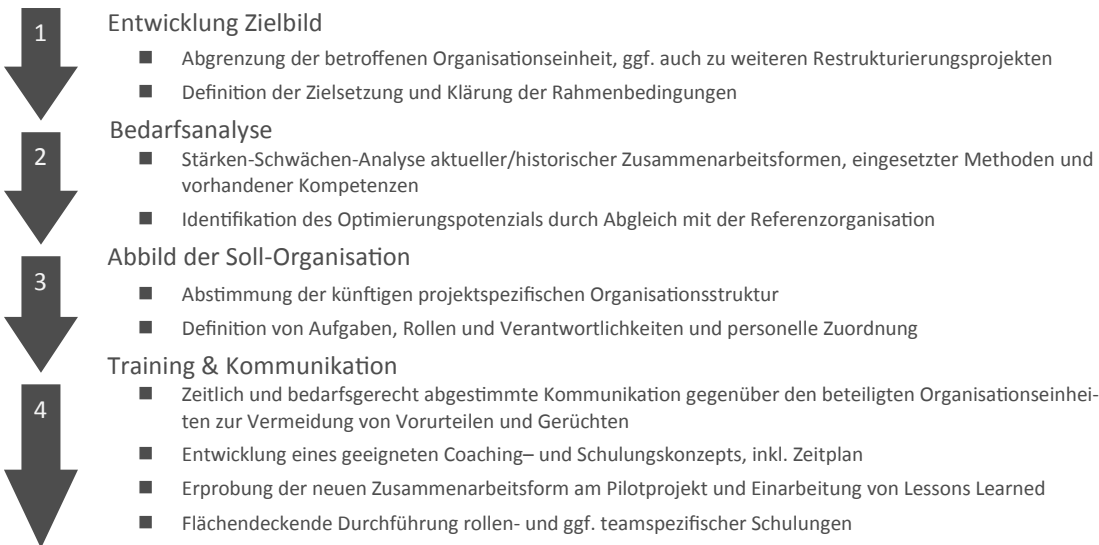


LEAN MECHATRONIK

Prozesse vernetzen — Erfolge sichern

Effizient organisiert arbeiten

Für die Entwicklung und Einführung einer geeigneten Organisation in interdisziplinären Projekte hat die Prozesswerk GmbH einen Einführungsprozess entwickelt:



Das Ergebnis dieses Vorgehens ist eine etablierte, effiziente Unternehmensorganisation, welche die Basis für die Bündelung von Know-how, transparente Strukturen und die schnelle Reaktion auf technologische Weiterentwicklungen bildet.

Die Prozesswerk GmbH

Die Prozesswerk GmbH wurde 2007 von Dr. Hendrik Dettmering und Dr. Benno Stützel als Ausgründung des renommierten Lehrstuhls für Informationstechnik im Maschinenbau an der TU München gegründet. Seitdem zählt die Prozesswerk GmbH namhafte Unternehmen zu ihren Kunden. Sowohl für Beratungsprojekte auf Top-Management-Ebene als auch im operativen Bereich hat die Prozesswerk GmbH den Methodenbaukasten Lean Mechatronik entwickelt und erfolgreich eingesetzt.

Lean Mechatronik sichert innovative Qualitätsprodukte zu planbaren Entwicklungskosten und -zeiten. Eine effiziente Produktentwicklung verlangt die optimale Vernetzung aller Beteiligten, um globale Unternehmensziele zu erreichen. Die Aneignung und Einführung von Methoden, die eine solche interdisziplinäre Zusammenarbeit fördern und fordern, ist dafür unerlässlich. Lean Mechatronik räumt Hürden auf diesem Weg beiseite - und führt direkt ans Ziel: eine effiziente Produktentwicklung bei minimierten Risiken.

Ihr Ansprechpartner: **Anja Urban**

Tel. +49 (0) 89 1 24 13 70 08
Fax +49 (0) 89 1 24 13 70 99
Mobil +49 (0) 152 33 54 35 58
Email urban@prozesswerk.eu



Prozesswerk GmbH
FeringasträÙe 10b
85774 Unterföhring

www.prozesswerk.eu

Geschäftsführer:
Dr. Hendrik Dettmering,
Dr. Benno Stützel